

# Mitteilungen aus Hornberg

**MUSIKVEREIN  
& TRACHTENKAPELLE  
NIEDERWASSER e. V.**

präsentiert

**ALLGÄUPOWER**



und

**Xavers Öргеle Musik**

aus Schonach

**10. März 2007**  
**Stadthalle Hornberg**

Eintritt: Vorverkauf € 10,- Abendkasse € 12,-

Auftakt: 18.00 Uhr Xavers Öргеle Musik

21.00 Uhr Allgäupower

Kartenbestellung: ☎ 07833 8570 ab 16.00 Uhr c.plewa@t-online.de

# Wegweiser der Stadtverwaltung Hornberg

STADT HORNBERG · Postfach 160 · Bahnhofstraße 1 – 3 · 78127 Hornberg · Telefon 0 78 33 / 7 93-0  
Fax 0 78 33 / 7 93-24 · e-mail: stadtverwaltung@hornberg.de · Internet www.hornberg.de

## Wir sind für Sie da:

Montag – Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr ♦ Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr

		Durchwahl	Zi.-Nr.
<b>Bürgermeister</b> ♦ E-Mail	Siegfried Scheffold buergermeister@hornberg.de	7 93-40	11
<b>Sekretariat</b> ♦ E-Mail ♦ Fax	Angela Grieb angela.griess@hornberg.de	7 93-40 7 93-24	12
<b>Hauptamt</b> <b>Hauptamtsleiter</b> ♦ E-Mail	Oswald Flaig oswald.flraig@hornberg.de	7 93-41	13
<b>Sachgebiet Grundbuchamt/Meldewesen/Wahlen</b> <b>Sachgebietsleiterin</b> ♦ E-Mail	Andrea Wimmer andrea.wimmer@hornberg.de	7 93-42	15
♦ E-Mail	Liane Rombach-Dankerl liane.rombach-dankerl@hornberg.de	7 93-43	15
<b>Einwohnerwesen/Fundbüro</b> ♦ E-Mail	Rainer Hüttner rainer.huettner@hornberg.de	7 93-20	1
♦ E-Mail ♦ Fax	Franziska Wälde franziska.waelde@hornberg.de	7 93-21 7 93-25	1
<b>Sachgebiet Standesamt/Hausdienste/Sicherheit und Ordnung</b> <b>Sachgebietsleiter</b> ♦ E-Mail	Peter Reeb peter.reeb@hornberg.de	7 93-45	17
<b>Standesamt/Versicherungsamt</b> ♦ E-Mail	Beate Brohammer beate.brohammer@hornberg.de	7 93-46	17
<b>Gemeindevollzugsbediensteter</b> <b>Marktmeister</b>	Thomas Kempf thomas.kempf@hornberg.de	7 93-22	2
<b>Stadtbauamt</b> <b>Stadtbaumeisterin</b> ♦ E-Mail	Pia Moser pia.moser@hornberg.de	7 93-81	32
♦ E-Mail	Susanne Heinzmann susanne.heinzmann@hornberg.de	7 93-80	31
<b>Sachgebiet Tourist-Information:</b>	<b>Öffnungszeiten:</b> Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr Mo.– Do. 14 – 17 Uhr u. Fr. 14 – 16 Uhr		
<b>Sachgebietsleiterin</b> ♦ E-Mail	Franziska Kaiser franziska.kaiser@hornberg.de	7 93-33	3
♦ E-Mail	Martina Grkovic-Aksic martina.grkovic-aksic@hornberg.de	7 93-44	3
♦ E-Mail ♦ Fax	Tanja Tagliareni tanja.tagliareni@hornberg.de	7 93-44 7 93-29	3
<b>Bauhof</b> <b>Betriebsmeister</b>	Manfred König bauhof.hornberg@t-online.de	7 93-82 oder 96 58 31	
<b>Wasserversorgung</b>	bei Notfällen u. Rohrbrüchen: Fa. Kempf technische Betreuung: Stadtbauamt Wasserrechnung: Rechnungsamt	0 78 33 / 80 74 o. 0 15 1 / 12 17 16 41 7 93-80 7 93-62	23 23 24
<b>Rechnungsamt</b> <b>Rechnungsamtsleiter</b> ♦ E-Mail	Harald Binz harald.binz@hornberg.de	7 93-61	23
♦ E-Mail	Ingrid Birmele ingrid.birmele@hornberg.de	7 93-62	23
<b>Personalamt</b> ♦ E-Mail	Birgit Wälde birgit.waelde@hornberg.de	7 93-63	24
♦ E-Mail	Hannelore Schmiederer hannelore.schmiederer@hornberg.de	7 93-64	24
<b>Stadtkasse</b> ♦ E-Mail	Jürgen Schondelmaier juergen.schondelmaier@hornberg.de	7 93-60	22

### WEITERE EINRICHTUNGEN

Stadthalle, Stadthallenplatz 1  
Sporthalle, Gustav-Fimpel-Straße 2  
Sporthalle, Hausmeister Edwin Birmele  
Schwimmbad, Frombachstraße 53

Tel. 0 78 33 / 9 58 68  
Tel. 0 78 33 / 84 36  
Tel. 0 78 33 / 18 56  
Tel. 0 78 33 / 95 97 23

**Ortsverwaltung Reichenbach**  
Evelyn Lauble, Ortsvorsteherin

Tel. 0 78 33 / 3 93  
Tel. 0 78 33 / 64 62

**Ortsverwaltung Niederwasser**  
Bernhard Dold, Ortsvorsteher  
Wilhelm-Hausenstein-Schule,

Tel. 0 78 33 / 17 00  
Tel. 0 78 33 / 9 58 99

Vorstadtstraße 28  
sekretariat@wilhelm-hausenstein-schule.de  
Sonderschule Niederwasser

Fax 0 78 33 / 95 97 14

Tel. 0 78 33 / 64 32

### Forstverwaltungen:

Staatl. Forstrevier Hornberg-Niederwasser  
Franz-Josef Mayer, Dorfstraße 32  
franz-josef.mayer@ortenaukreis.de

Tel. 0 78 33 / 74 84  
Fax 0 78 33 / 96 06 86  
Mobil 01 62 / 2 53 57 76

Staatl. Forstrevier Hornberg-Reichenbach  
Ansgar Butz, Eichenweg 11  
ansgar.butz@ortenaukreis.de  
78144 Tennenbronn

Tel. 0 77 29 / 91 92 28  
Fax 0 77 29 / 91 92 29  
Mobil 0162 / 2 53 57 75



## Neues vom Rathaus

### Einladung an alle Vereine und Interessierte

Der nächste Vereinsstammtisch findet am Donnerstag, 1. März 2007 um 19.00 Uhr im Gasthaus Tannhäuser statt.

Thema: Kinderferienprogramm 2007

Bitte geben Sie weitere Themenwünsche an die Tourist-Information weiter. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Tourist-Information Hornberg

Aus Anlass einer Hochzeitsfeierlichkeit findet am Samstag, 3. März 2007 bei Einbruch der Dunkelheit ein Feuerwerk auf dem Schlossberg statt.

### Die Stadt Hornberg bietet folgend Mietwohnungen an:

1. 3-Zimmer-Wohnung Rebbergstraße 22, Erdgeschoss links mit Küche, Bad/WC, Balkon, Keller- und Speicherraum; Wohnfläche: 71,59 m<sup>2</sup>  
Monatliche Kaltmiete: 219,00 EUR  
Mietkaution: 438,00 EUR
2. 3-Zimmer-Wohnung Rebbergstraße 22, 1. Obergeschoss links mit Küche, Bad/WC, Balkon, Keller- und Speicherraum; Wohnfläche: 71,59 m<sup>2</sup>  
Monatliche Kaltmiete: 219,00 EUR  
Mietkaution: 438,00 EUR

Ein Besichtigungstermin kann mit Frau Stadtbaumeisterin Moser, Tel. (0 78 33) 7 93-81, vereinbart werden. Bei Interesse richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens 23.03.2007 an

Stadt Hornberg

Herrn Flaig

Bahnhofstraße 1 - 3

78132 Hornberg.

Hornberg, 23.02.2007

Bürgermeisteramt

gez. Siegfried Scheffold, Bürgermeister

### Die Stadt Hornberg vermietet eine Garage

Die Stadt Hornberg ist Eigentümerin des Grundstücks „Inselweg 1“ an der Einfahrt zum Neubaugebiet „Stadtmitte Nord“. Das Grundstück ist mit 6 Garagen bebaut.

Eine Garage kann ab sofort neu vermietet werden. Der monatliche Mietpreis beträgt 40,- EUR.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Hauptamtsleiter Flaig, Rathaus, Zimmer 13, Tel. (0 78 33) 7 93-41, E-Mail: [oswald.flaign@hornberg.de](mailto:oswald.flaign@hornberg.de).

Siegfried Scheffold, Bürgermeister

### Neuer Kurs für „Musik-Mini`s“

Auch in diesem Frühjahr bietet die Musikschule Hornberg wieder einen Kurs für „Musik-Mini`s“ an. Das Kursprogramm wurde neu zusammengestellt und ist somit auch für Eltern und Kinder interessant, die bereits einen der bisherigen Kurse besucht haben.

Musik-Mini`s, das sind Kinder im Alter von 2 - 3 Jahren, die zusammen mit einem Elternteil gemeinsam musizieren und Musik bewusst erleben. Musik gibt der gesamten Entwicklung des Kindes positive Impulse. Das Kind trifft einmal in der Woche mit anderen Kindern seines Alters zusammen, um durch Singen, Spielen, Tanzen, Hören, Malen und Erleben von Instrumenten seine musikalischen Anlagen auf spielerische Weise zu entfalten.

Der Kurs für die Musik-Mini`s, der am 07. März 2007 beginnt, findet jeweils mittwochs in der Zeit von 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr im Probelokal der Stadtkapelle (im Altbau der Wilhelm-Hausenstein-Schule) statt und dauert insgesamt 10 Wochen. Die Teilnahmegebühr für Mutter und Kind beträgt 30 Euro für die gesamte Kursdauer.

Anmeldungen sind noch möglich bei Herrn Binz (email: [harald.binz@hornberg.de](mailto:harald.binz@hornberg.de), Tel. 07833/793-61). Anmeldevordrucke finden Sie aber auch im Internet auf der Homepage der Stadt Hornberg unter [www.hornberg.de/formulare/anmeldung\\_musik.pdf](http://www.hornberg.de/formulare/anmeldung_musik.pdf).



### Die Stadt Hornberg informiert:

#### AKTUELL: „Qualifizierungskurs für Tagesmütter/-eltern“

Am Samstag, 24. März, 31. März, 14. April und 21. April 2007, findet von 9:30 - 17:00 Uhr im Tageselternverein Kinzigtal e. V. ein Qualifizierungskurs statt. Referentin des Kurses ist Diplom Sozialpädagogin und Geschäftsführerin Heidi Herzbach. In diesem Kurs bereiten sich künftige Tagesmütter/-eltern auf die Betreuung vor - mit Altem. Was heißt? Methoden, Übungen, Spiele und viel Spaß. Die Kursgebühr beträgt 70,- EUR.

(Ein weiterer Qualifizierungskurs findet dieses Jahr am Samstag, 17. November, 24. November, 8. Dezember und 15. Dezember 2007 statt.)

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

(vermittelt Tagesbetreuung auch in Hornberg)

Eisenbahnstraße 58, 77756 Hausach, Telefon: 07831/9669-12, Telefax: 07831/9669-55

E-Mail: [hausach@tagesmuetter-ortenau.de](mailto:hausach@tagesmuetter-ortenau.de)

oder [heidi.herzbach@diakonie-hausach.de](mailto:heidi.herzbach@diakonie-hausach.de)

Homepage: [www.tagesmuetter-ortenau.de](http://www.tagesmuetter-ortenau.de)

Informationen bei: Heidi Herzbach



# *Einladung*

zum Vorspiel – und  
Schnuppernachmittag  
im Gemeindesaal des Katholischen Pfarrzentrums

**am Samstag, 3. März 2007 um 15.00 Uhr**

Es musizieren Schüler der Klassen:

Frau Karin Faißt – Blockflöte, Melodica, Klavier

Herr Marco Pereira – Gitarre

Frau Julia Stocker – Querflöte

Herr Eberhard Neuß – Klarinette

Herr Michael Blum – Trompete

Herr Alexander Saur – Schlagzeug

Herr Walter Böcherer – Trompete, Waldhorn, Tenorhorn, Bariton, Blechbläserensemble, Bläser-Kids, Bläserklassen

Im Anschluss an das Vorspiel besteht die Möglichkeit, sich über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten bei der Musikschule Hornberg zu informieren sowie die Musikinstrumente – wie zum Beispiel die Posaune – auch selbst auszuprobieren.

**Als besonderes Highlight wird Musikschuldirektor Böcherer an 2 interessierte Kinder einen kostenlosen Posaunenunterricht im Monat März 2007 verschenken.**

**Zum Musikvorspiel ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.**

Ab April beginnen neue Grundausbildungskurse für Kinder im Alter zwischen 7 bis 9 Jahren sowie für sämtliche Instrumentalkurse für Kinder jeder Altersstufe. Neue Früherziehungskurse für Kinder zwischen 4 bis 6 Jahren beginnen ausschließlich im September.

Weitere Informationen über das Kursangebot der Musikschule Hornberg erhalten sie bei:

Herrn Binz, email: [harald.binz@hornberg.de](mailto:harald.binz@hornberg.de), Tel. 07833/793-61

Herrn Böcherer, email: [walter.boecherer@hornberg.de](mailto:walter.boecherer@hornberg.de), Tel. 07422/53891



## Amtliche Bekanntmachung

### Bekanntmachung der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes der Wasserversorgung der Stadt Hornberg für das Haushaltsjahr 2007

#### I. HAUSHALTSSATZUNG der Stadt Hornberg

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 4. Juli 2000 (GBl. S. 581/2000) hat der Gemeinderat am 24. Januar 2007 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen:

#### § 1

##### Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- |   |                  |
|---|------------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je davon  | 11 502 800 EURO, |
| im Verwaltungshaushalt  | 8 557 900 EURO   |
| im Vermögenshaushalt  | 2 944 900 EURO   |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 420 000 EURO,    |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von  | 1 850 000 EURO.  |

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1 000 000 EURO.

#### § 3

##### Die Hebesätze werden festgesetzt

- |   |          |
|---|----------|
| 1. für die Grundsteuer  |          |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 320 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf „                            | 320 v.H. |
| der Steuermessbeträge;  |          |
| 2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge.                     | 340 v.H. |

#### II.

#### WIRTSCHAFTSPLAN der Wasserversorgung der Stadt Hornberg

Der Gemeinderat hat am 24. Januar 2007 auf Grund der §§ 8 Abs. 1 Nr. 2 und 13 Abs. 1 EBG vom 19.7.1962 (GBl. S. 67) i.d.F. vom 29.6.1983 (GBl. S. 229) und der §§ 7 bis 9 DVOzEBG vom 2-9.10.1962 (GBl. S. 213) i.d.F. der Änderungsverordnung vom 23.9.-1983 (GBl. S. 612) i.V. mit den §§ 87, 89 und 96 GemO i.d.F. vom 24.07.2000- (GBl. S. 581/2000) den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2007 wie folgt festgesetzt:

#### § 1

##### Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2007 wird im Erfolgsplan in den Einnahmen und Ausgaben auf 552 000 Euro auf einen Jahresgewinn von 0 Euro im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf 519 200 Euro mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 0 Euro festgesetzt.

#### § 2 Kredite

Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf 300 000 Euro festgesetzt.

#### § 3 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 400 000 Euro festgesetzt.

#### III.

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 81 der Gemeindeordnung mit dem Hinweis, dass der Haushaltsplan und der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2007 in der Zeit vom

**02. März 2007 bis einschließlich 12. März 2007**

während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus Hornberg, Bahnhofstr. 3, Zimmer-Nr. 23, zur Einsicht öffentlich ausliegen.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Datum vom 15.02.2007 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2007 und des Wirtschaftsplanes 2007 bestätigt und die Kreditermächtigungen, Verpflichtungsermächtigungen sowie die Höchstbeträge der Kassenkredite genehmigt.

#### Bekanntmachung der Stadt Hornberg

Der Gemeinderat der Stadt Hornberg hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 24. Januar 2007 die Haushaltssatzung und den Wirtschaftsplan der Wasserversorgung für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen. Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Datum vom 15. Februar 2007 die Gesetzmäßigkeit bestätigt.

Die Haushaltssatzung und der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2007 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die Haushaltssatzung und der Wirtschaftsplan der Wasserversorgung in der Zeit vom

**2. März 2007 bis einschließlich zum 12. März 2007**

im Rathaus, Bahnhofstr. 3, 78132 Hornberg, Zimmer-Nr. 23, während der üblichen Dienststunden zur Einsicht öffentlich ausliegen.  
Bürgermeisteramt Hornberg

#### Bekanntgabe des Bürgermeisteramtes

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 27. Februar 2007 den Jahresabschluss 2005 der Wasserversorgung Hornberg festgestellt. Der Jahresgewinn 2005 in Höhe von 16.881 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen. Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 16 Abs. 4 Eigenbetriebsgesetz bekannt gegeben. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss und der Lage-/Geschäftsbericht im Anschluss an diese Bekanntgabe in der Zeit vom

**02. März 2007 bis einschließlich 12. März 2007**

im Rathaus, Bahnhofstr. 3, 78132 Hornberg, Zimmer-Nr. 23, während der üblichen Dienststunden zur Einsicht öffentlich ausliegen.  
Bürgermeisteramt Hornberg



## Altersjubilare

### Wir gratulieren

4. März	Leo Golombek Hofmattenstraße 8	78 Jahre
5. März	Gisela Brengartner-Schwende Postwiese 6	70 Jahre

*Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.*



## Fundsachen

In der vergangenen Woche wurde bei der Stadtverwaltung folgende Fundsache abgegeben, die während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden kann :

1 rote Teufelsmanschette



## Kirchen

### Katholische Kirchennachrichten

**Katholische Kirchennachrichten für Hausach, Gutach und Hornberg mit Niederwasser finden Sie unter „Gemeinsame Mitteilungen“**

### Evangelische Kirchengemeinde Hornberg

#### Sonntag, 4. März

10.00 Uhr Gottesdienst  
10.00 Uhr Kindergottesdienst

#### Montag, 5. März

ab 18.30 Uhr Jungbläserprobe  
20.00 Uhr Posaunenchor

#### Dienstag, 6. März

von 15.30  
bis 17.30 Uhr Bücherei Werderstraße  
19.30 Uhr Bibelkreis  
20.00 Uhr Jugendkreis LIFE FOR ONE

#### Mittwoch, 7. März

20.00 Uhr Frauenkreis »Parapluie«

#### Donnerstag, 8. März

10.00 Uhr Krabbelgruppe  
20.00 Uhr Kirchenchor

#### Vorschau: Sonntag, 11. März

10.00 Uhr Gottesdienst  
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Unsere aktuellen Gottesdienste und Veranstaltungen findet man im Internet unter [www.eki-hornberg.de](http://www.eki-hornberg.de)

# OpenHouse

Einladung zum  
Bandgottesdienst

mit

## EDEN-ROCK

Das Motto:

Wind of

Change

10.03.2007

19.00 Uhr



Kirche Hornberg

### Neuapostolische Kirche

#### Sonntag, 04.03.

09.30 Uhr Gottesdienst

#### Donnerstag, 08.03.

20.00 Uhr Gottesdienst in Triberg

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!  
Weitere Auskünfte erteilt: Gemeindevorsteher: Telefon 07833 955 868; [www.nak-hornberg.de](http://www.nak-hornberg.de)  
Die Neuapostolische Kirche Bezirk Villingen-Schwenningen im Internet: [www.nak-villingen-schwenningen.de](http://www.nak-villingen-schwenningen.de)



## Müllabfuhr

### Abfalltermine März 2007

**(01.03.2007 bis 07.03.2007)**

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Montag, 05.03.2007 Graue Restmülltonne

### Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen in Zukunft immer morgens um 06.00 Uhr zur Abholung bereit stehen. Die bisher üblichen Zeiten der Abholung des Abfalls haben sich geändert!!

**Mülldeponie „Vulkan“, Haslach**

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 16.45 Uhr sowie am 2. und 4. Samstag im Monat von 08.00 bis 12.00 Uhr. Tel. Nr. 07832/96886

**Weitere Informationen in Sachen Müll:**

Landratsamt Ortenaukreis  
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft  
Tel. 0781-805-9600, Fax 0781-805-1213  
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

**Sammlung von Problemabfällen, Elektronikgeräten, Elektrokleingeräten aus Privathaushalten**

Der Ortenaukreis führt wieder eine gebührenfreie Sammlung von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten aus Haushaltungen durch.

**Problemstoffsammlung Hornberg****14.03.2007****von 12:45 bis 17:15 Uhr auf dem Viaduktparkplatz**

Problemabfälle aus Haushaltungen sind Stoffe, die üblicherweise in kleinen Mengen anfallen und bei einer Entsorgung über den normalen Hausmüll Nachteile und Schäden für Personen, Fahrzeuge, Entsorgungsanlagen Deponiebetrieb, Sickerwasser und Umwelt hervorrufen können und daher getrennt erfasst und in speziellen Anlagen sicher entsorgt werden müssen.

Es handelt sich dabei um Stoffe wie z.B. Farb- u. Lackreste, Verdünnern und sonstige Lösemittel, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste usw.

**Wichtige Hinweise zur Sammlung :**

Anlieferungen von Problemabfällen aus dem gewerblichen und landwirtschaftlichem Bereich sind von der Sammelaktion ausgeschlossen.

Es ist strengstens untersagt Problemabfälle außerhalb der festgelegten Annahmezeiten bei den Sammelplätzen abzustellen.

Frittierfette und Speiseöle werden auch angenommen  
Altmedikamente gehören nicht zu den Problemabfällen und müssen deshalb nicht gesondert entsorgt werden.  
Hierfür steht die Graue Tonne zur Verfügung.

Dispersionsfarben (wasserlösliche Wandfarben) können in ausgehärtetem Zustand über die Graue Tonne entsorgt werden.

Die Problemabfälle sollten in dichten, verschlossenen Behältern (möglichst Originalgebinde) unvermischt angeliefert werden.

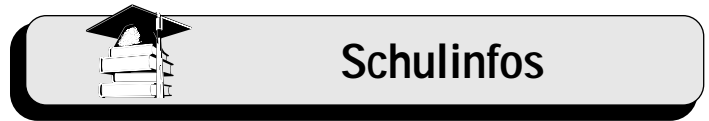
Elektronikgeräte und Elektrokleingeräte ( wie z.B. Fernsehgeräte, Computer, Radios, Videogeräte, Kaffeemaschinen, Bügeleisen, Staubsauger) werden auch angenommen.

Elektrogroßgeräte (z.B. Wasch- u. Spülmaschinen, Trockner, Elektroherde, Kühlgeräte) werden nicht angenommen. Hierfür gibt es spezielle, kostenlose Abgabestellen.

Weitere Auskünfte erteilt das Abfallberatersteam des Ortenaukreises unter Tel. 0781/805-600.

Hornberg, den 27. Februar 2007

Bürgermeisteramt  
Siegfried Scheffold  
Bürgermeister

**Schulinfos****Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach**

Das Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach zeigt sich mit einem Tag der offenen Tür am Samstag, dem 10. März 2007 in der Zeit von 9.30 – 13.00 Uhr.

Dieser Tag der offenen Tür ist für die Schülerinnen und Schüler der 4. Grundschulklassen, deren Eltern, Geschwistern und Freunde gedacht, um ihnen einen ersten Eindruck über die Schule zu vermitteln.

Wir beginnen den Vormittag mit der Begrüßung der Eltern mit ihren Kindern um 9.30 Uhr in der Aula.

Unsere Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler haben ein Programm vorbereitet und werden mit verschiedenen Vorführungen einzelne Bereiche unseres Gymnasiums vorstellen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Schulleiter Zimmermann

**Realschule Wolfach****Informationstag der Realschule Wolfach**

Am 08. März bietet die Realschule Wolfach eine Informationsveranstaltung für alle Grundschülerinnen und Grundschüler an, die im kommenden Schuljahr die Realschule besuchen wollen.

Gemeinsam mit ihren Eltern haben die Kinder die Möglichkeit, sich einen Überblick über das vielfältige Angebot der Realschule zu verschaffen und sich in Gesprächen mit Lehrerinnen und Lehrern umfassend zu informieren. Die Fachbereiche bieten Workshops an, in denen die Kinder erste Eindrücke von den Arbeitsfeldern bekommen.

Die Veranstaltung beginnt am Donnerstag, 08.03.2007, um 18.00 Uhr in der Festhalle der Realschule

Das Kollegium der Realschule freut sich darauf, an diesem Abend viele kleine und große Besucher begrüßen zu können.

Am Donnerstag, 22. März 2007 von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr und Freitag, 23. März 2007 von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr können Kinder, welche die Realschule Wolfach besuchen möchten, im Sekretariat der Realschule angemeldet werden.

Zur Anmeldung ist die Vorlage der entsprechenden Bildungsempfehlung erforderlich.

Schüler, die an einem Beratungsverfahren teilgenommen und eine gemeinsame Bildungsempfehlung bekommen haben, können jeweils morgens von 8.00 - 12.30 Uhr angemeldet werden.

Schüler, die nach der Multilateralen Versetzungsordnung auf die Realschule wechseln wollen, können jederzeit bei Vorliegen der Voraussetzungen in der Zeit von 8.00 - 12.30 Uhr angemeldet werden.

**Realschule Triberg****3. Elternbrief im Schuljahr 2006/07**

26.02.07

Sehr geehrte, liebe Eltern,  
ich danke Ihnen für die gute Zusammenarbeit bei den vergangenen Elternsprechtagen und freue mich über Ihre gute Beteiligung von ca. 80 %. Ich hoffe, der Kontakt zu den Lehrkräften hat manches Problem erleichtert.

Jetzt stehen im 2. Halbjahr wichtige Ziele an.

Da Frau Sandra Maier ihren Mutterschaftsurlaub angetreten hatte, wurde uns sofort eine tüchtige und junge Lehrerin mit Frau Silke Jödicke zugewiesen. Glücklicherweise kann sie die Klasse 8c sowie sämtliche Klassen und

Fächer von Frau Maier voll übernehmen, sodaß wir einen reibungslosen Übergang haben. Wir wünschen Frau Jödicke an der RST Freude und eine gute Hand in der Erziehung und Bildung Ihrer Kinder.

Ebenso begrüßen wir neue Lehreranwärter mit Frau Julia Zehendner in den Fächern E/BK, Frau Angelika Moriell in D/B und Herrn Thomas Axt in E/G. Sie werden von engagierten Lehrkräften im praktischen Unterricht begleitet. Folgende wichtige Termine stehen an:

Am Montag, den 26.02. treffen sich die Vorsitzenden und Dirigenten von 8 umliegenden Musik- und Trachtenkapellen der Region von Schönwald bis Hornberg in der RST mit dem Ziel, „wir machen in der RST Musik“ durch Kooperation zu ermöglichen. Dazu wird für die Kinder der Kl.5 und 6 ein Instrumentaltag angeboten.

Am Samstag, den 17.03. von 11-14 Uhr wollen wir Eltern der Grundschulen Kl.4 sowie Hauptschulen der Kl.5 zusammen mit ihre Kindern unsere Realschule mit ihren Besonderheiten und Vorzügen vorstellen. Der „Schnuppertag“ soll möglichst anschaulich und authentisch interessierte Eltern überzeugen, welche Chancenvielfalt unsere RST bietet, gehen doch ca. 2/3 aller Realschulabsolventen auf weiterführende Berufliche Schulen. Am geplanten Berufsinformationstag wollen die Firmen und Dienstleistungseinrichtungen um Ausbildungsgänge in praktische Berufe werben. Die Anmeldung zur RST für Grundschulkinder sind am 22./23.03. und für Hauptschulkinder mit Bildungsempfehlung am 16.05.07. Bis 25.05. kann ein Antrag auf Bildungsempfehlung von HS-Kindern gestellt werden. Zur Beratung stehe ich gern zur Verfügung.

Für die Eltern der Kl.6 findet am 14.05. eine Information zum 4. Kernfach ab Kl.7 statt. In der RST ist zwischen Technik, Mensch und Umwelt und Französisch als 2. Fremdsprache wählbar. Unsere Fachleute werden Inhalte und Konzeptionen vorstellen.

Die Jugendlichen der Klasse 7 und 8 werden sich in der Blockwoche vom 20.05. bis 25.05. gezielt mit den begehrten Projekten „Sozialengagement“ und „Wirtschaften-Verwalten-Recht“ beschäftigen. Die Kl.8b bereitet selbstständig den „Berufsinformationstag“ im September mit einer Broschüre vor.

Besonders wichtig wird die Elterninformation der Kl.9 zur neuen Prüfung 2008 am 10.06., und am 25.04. bereits beginnt die Abschlussprüfung der Kl.10 mit dem schriftlichen und mündlichen Teil.

Die Hausaufgabenbetreuung II in M/E in Kl.8-10 startet am 05.03.07 mit 12 Einheiten.

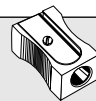
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien viel Erfolg in Ihren täglichen Bemühungen,

herzlich Ihr Herbert Kuon, Schulleiter

aus der zehnten Klasse wollten dem Publikum natürlich etwas Besonderes zeigen. Eine Tanzshow mit Szenen aus verschiedenen Musicals sollte es sein. Dem Publikum gefiel die Vorführung. So sehr, dass es lautstark eine dann auch gewährte Zugabe forderte.



Und noch eine Neuerung hatte man an diesem Abend. Man suchte das beste Tanzpaar des Kurses. Eine Jury, der unter anderem Schulleiter Herbert Kuon und sein Vorgänger Horst Herr angehörten, beobachteten den Abend über die Nachwuchstänzer ganz genau. Am Ende kürten sie Natalie Schwer aus Niederwasser und Alexander Vogel aus Hornberg als Sieger.



## Fortbildung

### Tanzkurs-Abschlussball bei der Realschule Triberg

Tanzen ist wieder „In“, auch bei jungen Leuten. Der beste Beweis dafür war der Tanzkurs-Abschlussball der Realschule Triberg (RST) im Schonacher Haus des Gastes. Mit 80 Teilnehmer am Anfängerkurs hatte man so viele wie noch nie!

In zehn Doppelstunden lernten die Schülerinnen und Schüler in einem Grundkurs die wichtigsten Schritte und Tänze. Mit knapp 450 Gästen war das Haus des Gastes bis auf den letzten Platz gefüllt.

Langsamer Walzer, Disco-Fox, Cha-Cha oder Jive zeigten die Tanzschülerinnen und -Schüler auf der Bühne. Und natürlich forderten sie auch Vater oder Mutter zu einer Runde auf. Dazwischen gab es immer wieder eine Tanzrunde für die Gäste. Musikalisch wurde der Abend übrigens von den „Colorados“ begleitet.

Neben dem Anfängerkurs führte die RST auch einen Kurs für Fortgeschrittene durch. Die fünf teilnehmenden Paare

**Für folgende VHS-Kurse sind noch Plätze frei.**

#### Gestalten mit Ton

Donnerstag, 15. März 2007 von 19:00-21:15 Uhr, 14-tägig, 6 Abende, in Hornberg in der Grund- u. Hauptschule (Altbau), 42,00 EUR zuzügl. ca. 30,00 EUR Materialkosten.

#### Gestalten mit Ton für Kinder

Dienstag, 06. März 2007, 15:30-17:00 Uhr, 4 Nachmittage, Hornberg, Grund- u. Hauptschule (Altbau), 21,00 EUR zuzügl. ca. 12,00 EUR Materialkosten

Für Anmeldung und Fragen steht Ihnen die VHS-Außenstelle Hornberg, Beate Brohammer unter Tel. 07833/793-46 gerne zur Verfügung.





## Sonstiges



**Stadtmuseum Hornberg**  
Werderstraße 15, 78132 Hornberg

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Das Stadtmuseum Hornberg ist vom 1. Oktober 2006 bis 31. März 2007 geschlossen. Sonderführungen nach Voranmeldung bei der Tourist-Info Hornberg, Tel. 793-33 oder 793-44, sind möglich.

### Büchereien:

**Stadtbücherei in der Schule wieder wöchentlich geöffnet:**  
Öffnungszeiten jeden Freitag von 16:00 bis 17:00 Uhr.  
Telefon: 07833/7 93 61.

### Evangelische Bücherei:

Öffnungszeiten sind unter „Evangelischen Kirchennachrichten“ veröffentlicht.

## Freiwillige Feuerwehr Hornberg zu Gast im Schofferpark

Was ist, wenn der Fernseher implodiert oder auf dem Kochherd etwas zu brennen anfängt? Wie verhalte ich mich im Brandfall? Diese und andere Fragen sind für jedermann relevant und richtiges Verhalten kann lebensrettend sein. Das gilt nicht weniger für die Bewohner des Betreuten Wohnens. Speziell sie waren vor Tagen eingeladen, sich einen Vortrag der Feuerwehr anzuhören und alle auftauchenden Fragen mit einem Fachmann zu erörtern.

Von DRK-Sozialarbeiter Georg Schmid begrüßt und von Leiterin Doris Gehring im Seniorentreff des Schofferparks zu einem appetitlichen zweiten Frühstück eingeladen, fanden sich die Bewohner nahezu vollzählig ein und hörten aufmerksam zu, als Gottfried Bühler vom Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Hornberg die Thematik vor ihnen ausbreitete. Für die Menschen im Betreuten Wohnen, die entweder schon etwas älter oder aber behindert sind, ist das Bewusstsein besonders wichtig, sich gut aufgehoben und beschützt zu wissen.

Im Haus gehören entsprechende Baumaßnahmen zum Feuerschutz, das Vorhandensein von Fluchtwegen und deren deutliche Kennzeichnung und wichtig ist natürlich auch, dass richtiges Verhalten geübt wird. Gottfried Bühler schärfte den Senioren ein, dass sie beim Verlassen der Wohnung elektrische Geräte ausgeschaltet und Kerzen gelöscht haben müssen, dass sie im Falle eines Brandes das Haus verlassen oder aber, wenn das nicht möglich ist, sich auf den Balkon begeben sollen, die Tür hinter sich geschlossen. Auf die Rufnummer 112 zur Alarmierung der Feuerwehr wurde eindringlich hingewiesen, aber auch aufgezeigt, dass der Hausnotruf die gleiche Funktion erfüllt. Auf keinen Fall dürfe der Aufzug benutzt werden, schärfte Bühler den Senioren ein.

Von der Hausleitung wurde ergänzt, dass für die Bewohner des Betreuten Wohnens im Ernstfall das benachbarte Stephanus-Haus als Sammelpunkt gilt, wo dann auch die Vollzähligkeit der Bewohner kontrolliert werden kann. Keiner solle deshalb anderswohin gehen. Wie Georg Schmid vom für die Betreuung der Bewohner zuständigen DRK-Kreisverband ausführte, ist man zur Zeit damit be-

fasst, alle erforderlichen Voraussetzungen für eine Zertifizierung des Hauses im Sinne eines Qualitäts-Managements zu treffen. Das Thema Brandschutz gehöre dazu. Nach Butterbrezeln und einer Tasse Kaffee schloss sich noch eine Begehung des Hauses an mit besonderem Hinweis auf Fluchtwege und Feuerstufen.



*Gottfried Bühler (in Uniform) von der Hornberger Feuerwehr referierte über richtiges Verhalten im Brandfall.*



*Nach dem Vortrag von Gottfried Bühler (in Uniform) folgte eine Hausbegehung.*

## Reichenbacher Burefasnet

Zum neunten Mal kreuzten Städtlechoris und Bureknelle am Samstagabend in närrischem Wettkampf die Klängen und arrangierten eine Burefasnet, die ganz in der »Tradition« Reichenbacher Narrentreibens stand. Auch die neunte Burefasnet lebte vom vermeintlichen Gegensatz zwischen Stadt und Land, von Seitenhieben der »Bureknelle« gegen das »Städtlechoris« und Paraden in umgekehrter Richtung und außerdem vom einmaligen, nicht austauschbaren Lokalkolorit. Träger des Programms sind seit eh und je die Hornberger Schnurrantengruppen, die Kapelle des Musik- und Trachtenvereins Reichenbach und aus diesem Ensemble dann noch eine Gesangsgruppe, die mal zu viert oder auch mal als Quintett auftritt. Wegen ihrer Sangesfreude werden sie von den Schnurranten gern als »Die jungen Tenöre« auf die Schippe genommen.

Und immer ist die Burefasnet für die »Eingeborenen« eine Gelegenheit, ihrer Ortsvorsteherin Evelyn Lauble als »Königin von Reichenbach« zu huldigen. Für die meisten Schnurrantengruppen »us'm Schtädtle«, die hier mit ihrem aktuellen Repertoire auftreten und rasch noch die eine oder andere Pointe auf »Land und Leute« eingebaut haben, ist die Burefasnet die erste Gelegenheit, auch einmal die Schnurranten-Kollegen zu erleben, die sie ja beim närrischen Turnus durch die Beizen kaum zu Gesicht bekamen. »Das ist schon faszinierend« zeigten sie sich selbst begeistert und tatsächlich ist der kompakte Auftritt ja auch »eine Wucht«.

Den Anfang machten »Die Gassenfeger« Eva Laumann und Bärbel Ketterer, von Fritz Wöhrle musikalisch begleitet. Sie zeigten sich als hübsche Schwarzwaldmädel. Des isch isere Tracht« stellten sie sich auf Reichenbacherisch vor – und gestanden, dass sie anfänglich überhaupt nicht daran gedacht hatten, dass sie ja bei der Burefasnet mit ihrer fantasievollen Kleidung auch würden mitten in der »Metropole« der Bollenhuttracht auftreten müssen. Nun, man verstand hier ja Spaß und es wäre auch jammerschade gewesen, hätte man die feschen Mädels aus dem Schwarzwald nicht hätte erleben dürfen. Nach ihnen kam Gebhard Kienzler »in geheimer Mission«. Er hatte seinem Material aus geheimen Dokumenten, die zum Teil auch aus Gutach und aus Polen stammten, auch Beiträge von »en echte Schwob« übernommen, denn Christoph Schwind feierte am Wochenende die Taufe seines Stammhalters. Ebenso köstlich wie charmant zeigten sich »Die Staubwedler« alias Gertrud Breithaupt, Karin Breithaupt und Frank Kohlmeyer, die allerlei Vergnüglichen aus Hornberg mitzuteilen hatten. Während die von Manfred Brohammer geleitete Reichenbacher Burekapelle, sprich Trachtenkapelle, mit »Zwischenspielen« unterhielt, produzierte sich die »Schnurrantenmusik« mit einem kompakten Auftritt und spritzigem Repertoire. Als flotte »Cowboys«, so meinten sie, entsprächen sie durchaus der ländlichen Tradition. Das Duo »Wunderfitz«, Anke Ketterer und Heidi Hug, hatte als »ältere Damen aus dem Schofferpark« einen durchaus aktuellen Auftritt. Bei ihrer Tour mit dem »Rolli« durchs Städtle hatten sie viele Neuigkeiten und putzige Geschichten gehört. Auch Renate und Thomas Weißer als »Jung und Alt« wussten weitaus mehr zu berichten, als nur die wundersame Geschichte vom fruchtbaren jungen Apfelbaum in Busfahrers Garten. Sie rundeten das spritzige Programm des »Städtlechoris« gelungen ab.

Jetzt kam der erwartete Auftritt des »Bure-Quartetts«, diesmal martialisch im Kampfanzug, »gerade aus Fernost zurück«, wo sie unter anderem die Steinbrüche erkundet hatten, aus denen die Stadt Hornberg ihr Pflaster bezieht. Sie gingen in ihren Texten aber auch auf die Familienpolitik ein und empfahlen sich Ursula von der Leyen als kräftige Burschen vom Lande. »Täglich Sex« sei o.k., meinten sie, nur sei ihr Versuch, die männliche Brust als Quelle von Säuglingsnahrung zu entdecken, leider gescheitert. Sie wussten von grotesken Schneeräumgeschichten in einem schneearmen Winter zu berichten, hatten eigene Vorschläge für den Bären-Brunnen in Hornberg und sangen ihrer »Queen« die Reichenbacher Nationalhymne. Aber gerade in diesem Zusammenhang gab es ein Nachspiel. Die »Rächer« waren einem Reichenbacher Einwohner auf die Spur gekommen, der die Noten der Nationalhymne an das Städtle-Choris verraten hatte. Sich keiner Schuld bewusst, musste Gottfried Bühler sich dennoch dem Urteilsspruch fügen, der ihn zu etlichen »Runden« verdonnerte, die er dem die Obrigkeit vertretenden Quartett zu spendieren habe.

Und dann ertönte sie, die Reichenbacher Nationalhymne, von der Hofkapelle feierlich intoniert und stehend gesungen: »Langsam, ganz langsam kommt der Rausch....«. Köstlich die immer wieder eingestreuten rustikalen Calauer wie beispielsweise »Hülsenfrucht zum Abendbrot – am Morgen sind die Fliegen tot« oder »Melkt die Bäuerin

die Kühe, hat der Bauer keine Mühe«. Dem glanzvollen Finale schloss sich geselliges Narrentreiben an. Die Burefasnet in Reichenbach, bewies, dass man durchaus auch nach dem Aschermittwoch noch richtig närrisch sein kann.



*Eva Laumann (v.li.) und Bärbel Ketterer, begleitet von Fritz Wöhrle, hatten eine eigene Vorstellung von der Bollenhuttracht und hatten damit einen vollen Erfolg.*



*Vom Einsatz in Fernost zurück: Die Reichenbacher KSK-Einheit mit Bernd Schondelmaier (v.li.), Simon Lauble, Björn Bühler und Gerhard Lauble.*



## Termine Sprechtage

### Sprechtage der Baurechtsbehörde im Rathaus Hornberg

Der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters Herrn Lehmann findet am Freitag, 02.03.07 zwischen 9.00 und 11.00 Uhr im Stadtbauamt Hornberg, Zimmer 34 statt.

## Sanierungssprechstunde

### Sanierungsgebiet "Nord" und „Stadtmitte II“

Die nächste Sanierungssprechstunde der KommunalKonzept Sanierungsgesellschaft mbH findet heute, am Donnerstag, 01. März 2007, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, in Zimmer 14 des Rathauses Hornberg statt. Die erforderlichen Voranmeldungen nimmt das Hauptamt, Zimmer 12, unter der Telefon Nr. (07833) 793 40 entgegen.

## Polizeiposten Wolfach

Ab dem 1. Dezember 2006 ist der Polizeiposten Wolfach durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt.

## Sprechtage Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Bezirksgeschäftsstelle  
77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/601680

Mo. 05.03., Offenburg, Landw.Amt, 9.00 Uhr – 12.00 Uhr  
Die. 06.03., Bühl, Landw.Amt, 9.00 Uhr – 12.00 Uhr  
Mi. 07.03., Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 Uhr – 12.00 Uhr  
Die Sprechtagbesucher für alle Sprechtage werden um telefonische Terminvereinbarung (07841/2075-0) bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten.  
Sprechtage für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

## Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann findet statt in:  
Hausach im Rathaus, Hauptstr. 40, 2.OG, Zi. 6 (Trauzimmer), am Mittwoch, den 07. März 2007 in der Zeit von 9 - 11 Uhr  
Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung  
Bei Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRgGmbH Geschäftsstelle Offenburg unter der Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0



## Veranstaltungen

### Veranstaltungen

- Freitag, 02.03.2007**  
19:30 Uhr **Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Niederwasser e.V.**, im Gasthaus Rössle  
20:00 Uhr **Jahreshauptversammlung des Historischen Vereins Hornberg e.V.**, im Hotel Schloss Hornberg  
auf Anfrage **Käse- und Kräuterseminar** für den Hausgebrauch; Schwarzwälder Pilzlehorschau
- Samstag, 03.03.2007**  
19:00 Uhr **Jahreshauptversammlung und Kameradschaftsabend des Motor-Sport-Club Hornberg e.V.**, im Gasthof Schondelgrund  
20.00 Uhr **Jahreshauptversammlung des Musik- und Trachtenverein Reichenbach e.V.** im Gasthaus Krone  
auf Anfrage **Käse- und Kräuterseminar** für den Hausgebrauch; Schwarzwälder Pilzlehorschau

## Sonntag, 04.03.2007

auf Anfrage **Käse- und Kräuterseminar** für den Hausgebrauch; Schwarzwälder Pilzlehorschau  
13:00 Uhr **Halbtagestour** Drei-Täler-Weg - Stockelme - Wonnenbach - Hohweg - Hornberg, Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

## Montag, 05.03.2007

19:30 Uhr **Dia-Vortrag "Pilze in unseren Wäldern"** des Obst- und Gartenbauvereins Hornberg im Hotel Adler

## Mittwoch, 07.03.2007

13:00 Uhr **Wochentagswanderung** der Naturfreunden Ortsgruppe Hornberg e.V., Treffpunkt Bahnhof/Schranke mit den PKW

## PARTY-TIME MIT ALPENROCK UND VOLKSMUSIK

### „ALLGÄUPOWER“ UND „XAVÉR'S ÖRGELE MUSIK“ IN DER HORNBERGER STADTHALLE

Der Musikverein Niederwasser präsentiert erstmals am 10. März 2007 ab 18.00 Uhr gleich zwei Bands in der Hornberger Stadthalle. Ein zünftiges Programm für Alt und Jung lädt zum Feiern ein.



Am 31.12.2006 noch im Silvesterstadl in Innsbruck, am 10. März 2007 in der Hornberger Stadthalle: Die aus Funk und Fernseh bekannte Gruppe „ALLGÄUPOWER“ wird auch Sie begeistern. Im Voraus sorgt die in der Region bereits bekannte Kapelle „XAVÉR'S ÖRGELE MUSIK“ aus Schonach für die richtige Stimmung. Aber nicht nur Freunde der volkstümlichen Musik kommen voll auf Ihre Kosten. Die sechs Musiker von Allgäu-Power haben für alt und jung etwas in petto. So begeistert die Band mit zahlreichen Showeinlagen und einer bunten Mischung an Stimmungshits. Die rund 2-stündige Bühnenshow beinhaltet Solis, raffinierte Bläusersätze und Arrangements mit den verschiedensten Instrumenten. Dabei stehen sowohl eigens komponierte Alpenrock- und Volksmusik-Hits, als auch bekannte Coverhits auf dem Programm.  
Eine gemütliche und urig gestaltete Atmosphäre sorgt für das richtige Flair. Bei einem großen Angebot an traditionellen Speisen und Getränken kann man es sich gut gehen lassen. Auch eine Sektbar im Foyer ist eingerichtet.  
Der Eintritt beträgt 10 Euro im Vorverkauf und 12 Euro an der Abendkasse. Karten können vorab bei Claudia Lauble-Plewa unter der Tel. 0 78 33 / 85 70 (ab 16.00 Uhr) oder an den Vorverkaufsstellen: Tourist-Info Hornberg, Tourist-Info Gutach, Aral-Tankstelle Lehmann in Hornberg, Volksbank Hornberg, Volksbank Triberg, Volksbank

Schonach, Volksbank Schönwald. Merken Sie sich den Termin bereits heute vor, sie werden es nicht bereuen. Auf Ihr Kommen freut sich der Musikverein- und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

### Kindergarten Arche Noah lädt zur Buchpräsentation ein

Unter dem Motto »Lesen ist spannend wie Ostereiersuchen – nur hat man länger etwas davon« lädt der Kindergarten Arche Noah in Zusammenarbeit mit einer Buchhandlung alle Eltern und Kinder zu einer Buchpräsentation ein. Sie findet am Dienstag, 13. März, zwischen 14 und 17 Uhr im Kindergarten statt. Unter anderem werden auch Bilderbuchbetrachtungen geboten, welche jeweils etwa 30 Minuten dauern. Während dieser Zeit können die Eltern das angebotene Sortiment in Ruhe sichten. Beginn:

14 Uhr für Kinder im Alter von drei Jahren, um 14.30 Uhr für Kinder von vier und fünf Jahren, um 15 Uhr für Vorschulkinder, auch wenn sie erst fünf Jahre alt sind. Diese angegebenen Zeiten sollten von den Eltern unbedingt beachtet werden, da die Bücher jeweils altersgemäß ausgewählt sind. Bestellte Bücher werden auf jeden Fall noch vor den Osterferien ausgeliefert. Das Kindergarten team freut sich auf einen interessanten Nachmittag.



## Vereine

### Einladung an alle Vereine und Interessierte

Der nächste Vereinsstammtisch findet am Donnerstag, 1. März 2007 um 19.00 Uhr im Gasthaus Tannhäuser statt.

Thema: Kinderferienprogramm 2007

Bitte geben Sie weitere Themenwünsche an die Tourist-Information weiter. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Tourist-Information Hornberg

### Hobby Künstler Gutachtal e.V.

**Ostermarkt in der Stadthalle Hornberg am 18. März 2007**  
Kurzfristig sind Ausstellungsplätze frei geworden. Sollten Sie Interesse haben in der Stadthalle Hornberg auszustellen können Sie sich unter Telefon 07833/1215 oder 07833/959180 melden.

Hobby Künstler Gutachtal e.V.

### Landfrauenverein Hornberg

Der Landfrauenverein lädt seine Mitglieder auf den 15. März zu einer Veranstaltung »Schnelle Küche« ein. Referentin Brede aus Schiltach will den Landfrauen mit Tipps und wertvollen Hinweisen aufzeigen, wie man auch mal »auf die Schnelle« etwas Gutes auf den Tisch bringen kann. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 15. März, um 19 Uhr im neuen Reichenbacher Gemeindesaal statt. Teilnehmerinnen sollen sich bei Klara Maurer, Telefon 6283, bis 8. März anmelden.

### Feuerwehr Hornberg sammelt Altpapier

Die Altpapiersammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hornberg findet in der Kernstadt (bis Schöndelgrund/Hirtsbauer und Frombachstraße oberhalb Hartplatz) am Samstag 28. April 2007 statt.

Das Papier sollte bis 8.00 Uhr in gebündelter Form an der Straße stehen.

Größere Mengen können vorab abgeholt werden.

Meldungen bitte an Markus Baumann Tel. 93 65 0 oder Andreas Armbruster Tel. 0170 52 45 040.

Die FF Hornberg bittet die Hornberger Bevölkerung um fleißiges Papiersammeln.

Andreas Armbruster

-Kommandant-



**AWO Arbeiterwohlfahrt  
OV-Hornberg e.V.**

### AWO-Halbtagesfahrt

Die Arbeiterwohlfahrt lädt Mitglieder und Interessierte zu einer Besichtigung des Verlagshauses »Reiff-Medien-Druck« nach Offenburg auf Dienstag, 13. März, ein.

Busabfahrt ist um 13.00 Uhr beim »Neukauf«.

Für einen gemütlichen Aufenthalt mit Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Die Fahrt schließt mit einem gemeinsamen Abendessen in einem heimischen Lokal.

Ihre Anmeldung können Sie bei der Familie Haas unter Tel. 96996 vornehmen oder der Begegnungsstätte der AWO, Tel. 8578.

### AWO-Landessammlung

Die AWO, der »Verband mit dem offenen Herzen«, wird wie alljährlich, und zwar in der Zeit vom 10. bis 17. März, die »Landes- Haussammlung« durchführen. Die Form der Haussammlung ist die sehr persönliche Bitte um eine finanzielle Unterstützung für die von der AWO zu bewältigenden sozialen Aufgaben unter dem Leitgedanken »Gemeinsam den Schwächeren helfen«.

Das Sammelergebnis kommt auch dem AWO-Ortsverein Hornberg für seine sozialen Leistungen zugute: Hausaufgabenhilfe, Unterstützung für in Not geratene Menschen, Ferien-Familienausflug, Ausflugsfahrten und Veranstaltungen für jedermann; so auch der Treffpunkt »Begegnungsstätte« für Unterhaltung und Geselligkeit. Zum Angebot der AWO vor Ort kommt die Elternschule und der Mobile Soziale Dienst des AWO-Kreisverbandes hinzu, z.B.: »Essen auf Rädern«, »Hilfe im Haushalt« und »Begeleitdienste«. All diese Leistungen und Aktivitäten geben unserem Gemeinwesen ein menschliches Gesicht. Zeigen Sie mit Ihrer Spende ein offenes Herz für hilfsbedürftige Menschen, um auch so das »soziale Netz« zu stärken. Durch Ihr verständnisvolles Entgegenkommen ermutigen Sie unserer Sammlerinnen und Sammler; ebenso danken Sie damit unseren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz.

Wir danken Ihnen schon jetzt recht herzlich für Ihre helfende Spende.

### Musikverein Niederwasser sammelt Altmaterial

Nach 20jähriger Abstinenz sammelt der Musikverein am 12. Mai 2007 im Ortsteil Niederwasser im Mai wieder einmal Altmaterial (Altpapier, Alteisen und Schrott). Wir bitten schon heute die Bevölkerung um ihre Hilfe, das Papier bzw. Eisen und Schrott bis dahin zu lagern. Sollte es diesbezüglich Probleme geben, stehen Ihnen die Musiker für Auskünfte gerne zur Verfügung. Bei Fragen oder für Informationen steht Ihnen außerdem unter der Telefonnummer: 0 78 33 / 81 29 zur Verfügung.



### Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Reichenbach 2 Gewann Offenbach

Am 20. März 2007 findet die Versammlung der Jagdgenossenschaft um 20:00 Uhr im Gasthaus „Rose“ in Hornberg im Nebenzimmer statt.

Tagesordnungspunkte:

Kündigung des Jagdpachtvertrages Bezirk Frombach.

Art der Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes und Auswahl der Jagdpächter.

Neuabschluss Jagdpachtvertrag Reichenbach 2 Offenbach Frombach.

Allgemeine Fragen.

Sonstiges.

Der Vorstand

Helga Dold



*verantwortlich leben  
solidarisch handeln*

### 100 Jahre Kolpingsfamilie Hornberg 1906 - 2006

Das Vereinsjahr der Kolpingsfamilie Hornberg mit vollem Programm

Mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungskalender wartet die Kolpingsfamilie Hornberg auch in diesem Jahr wieder auf.

Als Erstes steht die Hauptversammlung am Montag, dem 12. März, auf dem Programm. Dazu treffen sich die Mitglieder um 20 Uhr im Pfarrsaal des Kirchen- und Gemeindezentrums. Der genaue Ablauf der Versammlung wird demnächst bekannt gegeben. Wenige Tage später, am 17. März, findet um 16 Uhr in Offenburg-Zell-Weierbach ein Freundschaftstreffen mit den dortigen Kolpingern statt. Außerdem wird dem wohlbekannten badischen Schulmuseum ein Besuch abgestattet. Weil man mit der Bahn fahren möchte, ist zur gründlichen Vorbereitung unbedingt eine Anmeldung beim Vorsitzenden Roland Lehmann, Telefon 07833/7483, bis spätestens 6. März erforderlich.

Am Montag, dem 2. April, nehmen die Hornberger Kolpingsöhne und -schwestern an der Kreuzwegandacht der Region Ortenau teil. Näheres wird noch bekannt gegeben. Um den neu gewonnenen jungen Familien die Eingliederung in die Kolpingsfamilie zu erleichtern, wird an einem Sonntag im April oder Mai ein besonderer „Tag der Begegnung“ angeboten. Nach dem Gottesdienst versammeln sich die Teilnehmer im Pfarrsaal zum gemeinsamen Frühstück und zu freundschaftlichen Gesprächen, um sich gegenseitig besser kennenzulernen. Außerdem wird ein Spielfilm der Extraklasse vorgeführt.

Der 1. Mai sieht die Hornberger Kolpinger auf „Schusters Rappen“ bei der traditionellen Wanderung in heimatischen Gefilden.

Der Meditation und Vertiefung des Glaubens dient am 7. Mai ein „Abend der Besinnung“ mit dem Geistlichen Lei-

ter der Kolpingsfamilie, Gemeindefereferent Volker Schwab, und am 6. Juni werden die Mitglieder zum Aufbau „ihres“ Fronleichnam-Altars auf dem evangelischen Kirchplatz gerufen.

Zu einem besonderen Erlebnis verspricht der Jahresausflug vom 14. bis 17. Juni zu werden, der heuer zum Garda-See führt. Hierzu ergeht frühzeitig eine besondere Einladung.

Im Herbst werden die Hornberger verschiedene Jubiläumsveranstaltungen von befreundeten Kolpingsfamilien in der Umgebung besuchen, und am Ersten Adventssonntag, dem 2. Dezember, beteiligen sie sich wie jedes Jahr an der Vorbereitung und Durchführung des Weihnachtsbazzars in der Stadthalle.

Den Schluss des Vereinsjahres bildet traditionsgemäß der Kolpinggedenktag am Zweiten Adventssonntag, der in diesem Jahr auf den 9. Dezember fällt. Vorsitzender Lehmann weist abschließend darauf hin, dass noch weitere Aktivitäten geplant sind und dass dieses - vorläufige - Jahresprogramm durchaus noch die eine oder andere Ergänzung erfahren wird.

Adolf Heß



### Naturfreundejugend

#### Programm Umweltdetektive

Wir treffen uns jeden zweiten Samstag um 15.00 Uhr im Jugendtreff Hauptstr. 97

jeden Dienstag Jugendtreff 19.00 Uhr  
für Jugendliche ab 16

Änderungen nach Wetter und Bedarf vorbehalten

An unseren Veranstaltungen sind alle Kinder und Jugendlichen aus Hornberg und Umgebung willkommen. Mitgliedschaft bei den Naturfreunden ist nicht erforderlich.

**Achtung: Anfangszeit hat sich geändert 15.00 Uhr**



### Die Narrenzunft Hornberg sagt Danke

Nach einer gelungenen Fasnet 2007 will die Narrenzunft Hornberg e.V. sich bei allen Personen und Institutionen, welche zum Gelingen der Fasnet beigetragen haben, recht herzlich bedanken. Dies gilt besonders auch allen Besuchern der Umzüge und Abendveranstaltungen in der Stadthalle.

Ein besonderer Dank gilt den Buchenbronner-Hexen und Schloßberghexen für die gute Zusammenarbeit.

Des weiteren danken wir der Stadt Hornberg insbesondere Herrn Bürgermeister Scheffold und dem Bauhof für die wirklich tolle Unterstützung.

Nicht unerwähnt bleiben darf der Dank an die Feuerwehr, DRK und Polizei die uns immer zur Seite gestanden haben.

Was wäre Fasnet ohne Musik – Aus diesem Grund wollen wir uns auch bei der Stadtkapelle Hornberg, beim Musikverein Niederwasser, bei der Trachtenkapelle Reichenbach und bei der Schnurrantenkapelle für ihre musikalische Unterstützung bedanken.

Selbstverständlich gilt unseren aktiven Mitgliedern, den Sponsoren, allen Helfern vor und hinter den „Kulissen“ sowie den hier nicht genannten Personen ebenfalls unser besonderer Dank.

Der Narrenrat der Narrenzunft Hornberg e.V.

### Rheumaliga

Trockengymnastik: jeweils dienstags um 16.15 Uhr

Wassergymnastik: montags

Abfahrt der Busse: Haltestellen: Duravit, Krokodil, Pleuler

Bus 1 um 14.07 Uhr – Rückfahrt um 17.00 Uhr

Bus 2 um 18.04 Uhr – Rückfahrt um 20.55 Uhr

Telefon 07832/2609 (Matt)

klings mit einem Bildvortrag von Hans Hildbrand über die Jahresarbeit des SPD-Ortsvereins aus.

Zur Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder und Freunde des SPD-Ortsvereins herzlich eingeladen.

**Hornberg**  
pro Hornberg e.V.

Das Vorbereitungs-Team von „Pro Hornberg e.V.“ lädt am 8. März 2007 von 9:00 bis 11:00 Uhr ganz herzlich zum „Frühstück“ ins evangelische Pfarrheim ein.

**TENNIS-CLUB**  
GRÜN-WEISS HORNBERG EK

### Winter-Jugendtraining ab 10.11.2006

Freitags: 14:00 - 16:00 Sporthalle Hornberg

Leitung: Werner Maurer

Weitere aktuelle Infos unter [www.tcgw-hornberg.de](http://www.tcgw-hornberg.de)

Schwarzwaldverein



**Schwarzwaldverein  
Hornberg e.V.**

### 2. März:

19.30 Uhr Wanderstammtisch des Schwarzwaldvereins im Landhaus Lauble auf dem Föhrenbühl.

### 4. März:



Halbtagestour, Treffpunkt: 13.00 Uhr am Neukauf-Parkplatz. Die Wanderroute geht durch's Städtle, Schloss, Drei-Täler-Weg, Stockelme. Der Weg führt uns weiter in den oberen Wonnenbach zum Zuckerhut, vorbei am Blumbauernhof. Zurück geht es den Hohweg nach Hornberg. Die Gehzeit beträgt ca. 3-3,5 Stunden, der Aufstieg ist 300 m, Abstieg 300 m; Führung: Edith und Karl-Josef Klausmann.

### Wichtig:

Der Anmeldeschluss für die vier Wandertage auf dem Querweg Freiburg-Bodensee vom 7. bis 10. Juni 2007 ist der 31. März 2007. Wir bitten die Interessenten sich bei den Organisatoren anzumelden.

### SPD-Ortsverein Hornberg

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der SPD-Ortsverein Hornberg hat seine Jahreshauptversammlung am Samstag, 3. März 2007. Beginn ist um 16 Uhr im Gasthaus „Tannhäuser“. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten des Vorsitzenden, des Kassiers und des SPD-Gemeinderatsfraktionsvorsitzenden auch Neuwahlen. Als Gast wird Monika Schmidt, Mitglied des SPD-Kreisvorstandes und gleichzeitig Ortsvereinsvorsitzende von Lahr, anwesend sein und kurz über die Arbeit des Kreisverbandes informieren. Die Hauptversammlung